Allgemeine Preise der Grund- und Ersatzversorgung

für Haushaltskunden (Zweitarifzähler) mit elektrischer Energie

(mit einem konventionellen Zweitarifzähler oder einem Zweitarifzähler mit einer modernen Messeinrichtung)

Die Vereinigte Stadtwerke GmbH (VS) stellen elektrische Energie gemäß der „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Elektrizität aus dem Niederspannungsnetz (Stromgrundversorgungsverordnung - StromGVV) vom 26. Oktober 2006 BGBl. I., S. 2391), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 22. Oktober 2014 (BGBI. I S. 1631)“ sowie den Ergänzenden Bedingungen der Vereinigte Stadtwerke GmbH zur StromGVV **im Netzgebiet der Schleswig-Holstein Netz AG** im Gemeinde-/Stadtgebiet **Alt-Mölln, Grambek und Talkau** zu folgenden Preisen zur Verfügung:

vs.moinstrom.z

Gültig ab 1. Januar 2024

Grund- und Verbrauchspreis (brutto)[1]	**€/Jahr**	**ct/kWh**
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	192,00	
Grundpreis pro Monat	16,00	
Arbeitspreis HT		41,75
Arbeitspreis NT		40,75

Grund- und Verbrauchspreis (netto)	**€/Jahr**	**ct/kWh**
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	161,346	
Arbeitspreis HT		35,085
Arbeitspreis NT		34,245

In den Grund- und Verbrauchspreis (netto) fließen folgende Kostenbestandteile ein:

1. Gesetzliche Steuern, Umlagen und Aufschläge[2]	**ct/kWh**
Stromsteuer	2,050
Konzessionsabgabe HT (Wegenutzungsentgelt an Gemeinden)	1,320
Konzessionsabgabe NT (Wegenutzungsentgelt an Gemeinden)	0,610
Umlage nach § 60 Abs. 1 Erneuerbare-Energien-Gesetz	0,000
Aufschlag nach § 26 Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz	0,275
Umlage nach § 17f Abs. 5 des Energiewirtschaftsgesetzes	0,656
Umlage nach § 18 der Verordnung zu abschaltbaren Lasten	0,000
Umlage nach § 19 Abs. 2 der Stromnetzentgeltverordnung[3]	0,643

2. Entgelte an den Netzbetreiber	**€/Jahr**	**ct/kWh**
Verbrauchsunabhängiger Grund- und Abrechnungspreis vom Netzbetreiber	95,160	
Messstellenbetrieb für konventionelle Zähler[4] (wenn vom grundzuständigen Messstellenbetreiber durchgeführt)	19,310	
Messstellenbetrieb für moderne Zähler[4] (wenn vom grundzuständigen Messstellenbetreiber durchgeführt)	26,410	
Netzentgelt HT/NT		13,310

[1] In Ihrem Endpreis ist die gesetzliche Mehrwertsteuer (zzt. i.H.v. 19 %) enthalten.
[2] Ergänzend wird auf die Veröffentlichung der Höhe der staatlichen Belastungen i.S.d. § 2 Abs. 3 Satz 1 Nr. 5 lit. c) StromGVV auf der Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber (www.netztransparenz.de) hingewiesen.
[3] Die Wasserstoffumlage nach §118 Abs. 6 EnWG wird von Übertragungsnetzbetreiber als Teil des §19 StromNEV gewälzt.
[4] Der Messstellenbetrieb enthält die Kosten für die Messeinrichtung und das Schaltgerät gemäß Preisblatt vom zuständigen Messstellenbetreiber.

3. Saldo der genannten einschließenden Kostenbelastungen (Punkt 1 und 2)	**€/Jahr**	**ct/kWh**
Verbrauchsunabhängige Festkosten (konventionellen Zähler)	114,470	
Verbrauchsunabhängigen Festkosten (modernen Zähler)	121,570	
Verbrauchsabhängige variable Kosten HT		18,254
Verbrauchsabhängige variable Kosten NT		17,544

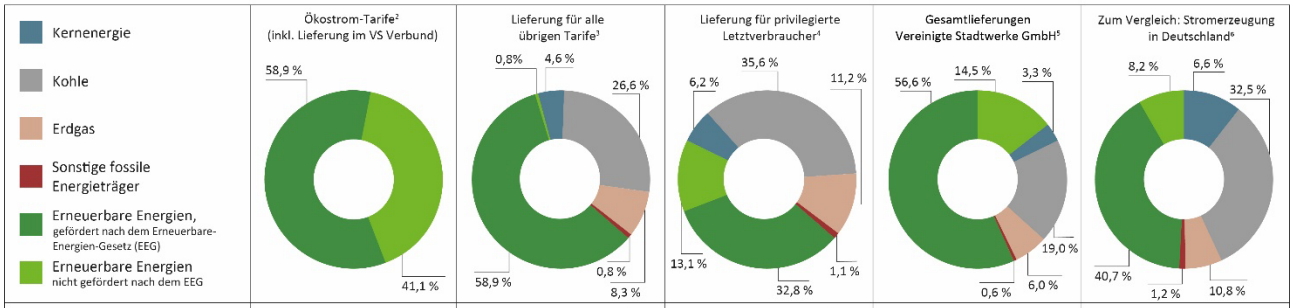
4. Verbleibender Anteil für die vom Grundversorger erbrachten Leistungen	**€/Jahr**	**ct/kWh**
Verbrauchsunabhängige Festkosten (konventionellen Zähler)	46,876	
Verbrauchsunabhängigen Festkosten (modernen Zähler)	39,776	
Verbrauchsabhängige variable Kosten HT		16,831
Verbrauchsabhängige variable Kosten NT		16,701

Was ist ein Zweitarifzähler?
HT (Hochtarif) und NT (Niedertarif) bezeichnen zwei verschiedene Zählwerke bei einem Stromzähler – dem Zweitarifzähler. Dieser sogenannte Zweitarifzähler teilt Ihren Stromverbrauch in Tagstrom – also Hochtarif – und Nachtstrom – also Niedertarif – ein. Die Abkürzungen HT (Hochtarif) und NT (Niedertarif) bezeichnen die beiden verschiedenen Zählwerke an Ihrem Stromzähler. Die Umschaltung zwischen dem Tag- und Nachtstrom erfolgt über ein eingebautes Schaltgerät.

Wie sind die Schaltzeiten?
Die Schaltzeiten richten sich nach den Vorgaben Ihres örtlichen Netzbetreibers. In der Regel findet die Hochtarifzeit (HT) in der Zeit von ca. 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr und die Niedertarifzeit (NT) in der Zeit von 20:00 Uhr bis 7:00 Uhr ihre Anwendung.

Was ist der Unterschied zwischen einem konventionellen und einem modernen Zähler?
Ein konventioneller Zähler ist im Gegensatz zum modernen ein analoger Zähler, bei dem elektromechanisch der Verbrauch gemessen und vor Ort abgelesen wird. Der moderne Zähler ist ein digitaler Zähler im Sinne des § 2 Messstellenbetriebsgesetzes und entspricht einer modernen Messeinrichtung (mME). Der mME ist ein elektronischer Zähler, jedoch noch ohne Kommunikationseinrichtung. Auch hier findet daher noch eine Ablesung am Zähler statt.

Kennzeichnung der Stromlieferung 2022[1]
der Vereinigte Stadtwerke GmbH



	Ökostrom-Tarife² (inkl. Lieferung im VS Verbund)	Lieferung für alle übrigen Tarife³	Lieferung für privilegierte Letztverbraucher⁴	Gesamtlieferungen Vereinigte Stadtwerke GmbH⁵	Zum Vergleich: Stromerzeugung in Deutschland⁶
CO_2- Emissionen	0 g/kWh	295 g/kWh	396 g/kWh	212 g/kWh	377 g/kWh
Radioaktiver Abfall	0,0000 g/kWh	0,0001 g/kWh	0,0002 g/kWh	0,0001 g/kWh	0,0002 g/kWh

Serviceinformation:
[1] Die Veröffentlichung der Stromkennzeichnung hat gem. § 42 EnWG (Energiewirtschaftsgesetz) jeweils bis 31.10. des auf die Lieferung folgenden Jahres zu erfolgen. Die Ermittlung des dargestellten Strommixes resultiert aus dem erzeugten Strom und den tatsächlich bezogenen Liefermengen unserer Vorlieferanten.
[2] Ökostrom-Tarife sind alle Stromlieferverträge mit dem Zusatz "öko" im Namen. Diese Produkte kommen gänzlich ohne CO_2-Emissionen und radioaktivem Abfall aus. Auch sämtliche Stromverbraucher im VS Verbund werden mit Ökostrom beliefert.
[3] Die Lieferung für alle übrigen Tarife erfolgt in einem Mix aus konventionellen und erneuerbaren Erzeugungsanlagen. Auch hier liegt der Anteil erneuerbarer Energien bereits deutlich über 50 %.
[4] Die Lieferung für privilegierte Letztverbraucher betrifft ausschließlich wenige VS Geschäftskunden, die als stromintensive Unternehmen behandelt werden.
[5] Die Gesamtlieferung Vereinigte Stadtwerke GmbH (VS) umfasst sämtliche Stromlieferungen im Berichtsjahr.
[6] Die gesamte Stromerzeugung in Deutschland soll als Vergleich zur Gesamtlieferung der VS dienen.